

CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 1

Wollen wir beginnen

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser CASIO Armbanduhr. Um alle Funktionen dieser Armbanduhr optimal nutzen zu können, unbedingt diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen und danach griffbereit für spätere Nachschlagzwecke aufbewahren.

Über diese Bedienungsanleitung

Die Betätigungen der Knöpfe sind in dieser Anleitung unter Verwendung der in der Abbildung aufgeführten Buchstaben dargestellt. Jeder Abschnitt dieser Bedienungsanleitung enthält Informationen, die Sie für die Ausführung der Operationen in den einzelnen Modi benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen sind in dem Abschnitt „9 Referenz“ auf Seite G-46 enthalten.



G-1

- Um jahrelangen und störungsfreien Betrieb dieser Armbanduhr sicherzustellen, unbedingt die unter „11 Wartung durch den Benutzer“ (Seite G-69) beschriebenen Instruktionen durchlesen und befolgen.

- Die in dieser Armbanduhr eingebauten Messfunktionen sind nicht für Messungen gedacht, die professionelle oder industrielle Präzision erfordern. Die von der Armbanduhr erzeugten Werte sollten nur als angemessene Annäherungen betrachtet werden.
- Beim Bergsteigen und anderen Aktivitäten, bei welchen es zu lebensgefährlichen Situationen kommen kann, wenn Sie den Weg verlieren, immer einen zweiten Kompass verwenden, um die Richtungsanzeigen zu bestätigen.
- CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Haftung für Verluste jeglicher Art oder Schadensersatzansprüche Dritter, die durch die Benutzung dieser Uhr entstehen.

G-2

Contents

1. Allgemeine Anleitung	G-6
2. Hintergrundleuchte	G-8
Manuelles Einschalten der Hintergrundleuchte	G-9
Über den automatischen Beleuchtungsschalter	G-9
3. Zeitnehmungs-Modus	G-13
Kalibrieren der Sekundenzählung	G-13
Einstellen der gegenwärtigen Zeit	G-14
Richtungs- und Temperaturanzeige	G-16
Ändern der Messeinheit für die Temperatur	G-19
Kalibrierung der Temperaturanzeige	G-20
4. Navigations-Modus	G-23
Ausführen von Anzeigen im Navigations-Modus	G-23
Aufrufen von Daten des Navigations-Modus	G-26
Löschen aller Daten des Navigations-Modus	G-26
9. Referenz	G-46
Warnindikatoren	G-46
Automatische Rückkehr	G-49
Scrollen durch Daten und Einstellungen	G-50
12-Stunden/24-Stunden-Zeitnehmungstformat	G-50
Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Hintergrundleuchte	G-50
Weltzeit-Modus	G-53
Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Temperatur- und Richtungsanzeige	G-53
Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des digitalen Kompasses	G-54
Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des digitalen Kompasses	G-57
Kalibrieren des Peilungssensors	G-62
Fragen und Antworten über die Richtungsanzeigen	G-62
10. Technische Daten	G-66
11. Wartung durch den Benutzer	G-69

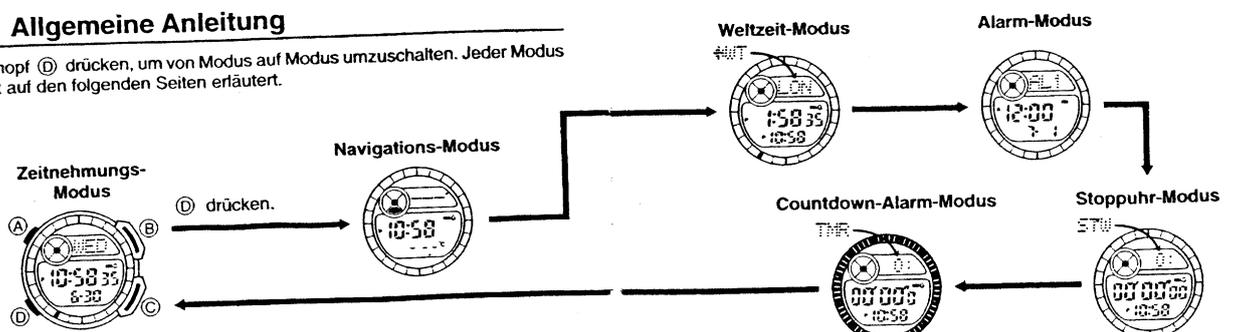
G-5

5. Weltzeit-Modus	G-27
Wahl einer Weltzeit-Stadt und Anzeigen ihrer Zeit- und Temperaturinformationen	G-28
Einstellen der Weltzeit	G-29
Sommerzeit (DST = Daylight Saving Time)	G-30
6. Alarm-Modus	G-32
Alarmtypen	G-33
Einstellen der Alarmer	G-34
Alarmbetrieb	G-37
Ein- oder Ausschalten eines Alarms und des stündlichen Zeitsignals	G-37
7. Stoppuhr-Modus	G-39
8. Countdown-Alarm-Modus	G-41
Einstellen der Countdown-Zeit	G-41
Verwendung des Countdown-Timers	G-43
Ein- oder Ausschalten der automatischen Wiederholung	G-44

G-4

1 Allgemeine Anleitung

Knopf (D) drücken, um von Modus auf Modus umzuschalten. Jeder Modus ist auf den folgenden Seiten erläutert.



G-6

G-7

CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 2

2 Hintergrundleuchte

Ein-Indikator für
automatischen
Beleuchtungsschalter

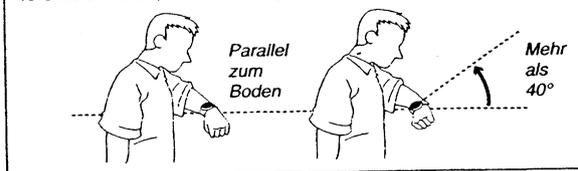


Die Hintergrundleuchte verwendet ein elektrolumineszentes (EL) Panel, das das gesamte Display beleuchtet, damit dieses auch im Dunkeln abgelesen werden kann. Der automatische Beleuchtungsschalter der Armbanduhr schaltet die Hintergrundleuchte automatisch ein, wenn Sie die Armbanduhr unter einem bestimmten Winkel gegen Ihr Gesicht halten.

- Der automatische Beleuchtungsschalter muss eingeschaltet sein (angezeigt durch den Ein-Indikator für automatischen Beleuchtungsschalter), damit dieser arbeiten kann.

G-8

Die Armbanduhr parallel zum Boden halten und danach um mehr als 40 Grad anheben, um die Hintergrundleuchte einzuschalten.



Warnung!

- Niemals ein Ablesen Ihrer Armbanduhr versuchen, wenn Sie in dunklen Gebieten oder an Stellen mit schlechtem Stand bergsteigen oder wandern. Dies ist äußerst gefährlich und kann zu ernsthaften persönlichen Verletzungen führen.

G-10

Ein- und Ausschalten des automatischen Beleuchtungsschalters

In dem Zeitnehmungs-Modus den Knopf (B) für zwei Sekunden gedrückt halten, um den automatischen Beleuchtungsschalter ein- (Ein-Indikator für automatischen Beleuchtungsschalter wird angezeigt) oder auszuschalten (Ein-Indikator für automatischen Beleuchtungsschalter wird nicht angezeigt).

- Um schnellen Verbrauch der Batterien zu vermeiden, wird der automatische Beleuchtungsschalter etwa sechs Stunden nach dem Einschalten automatisch ausgeschaltet. Wiederholen Sie den obigen Vorgang, um den automatischen Beleuchtungsschalter wieder einzuschalten, wenn Sie dies wünschen.
- Der Ein-Indikator für automatischen Beleuchtungsschalter wird in allen Modi am Display angezeigt, wenn der automatische Beleuchtungsschalter eingeschaltet ist.

G-12

2. Knopf (C) drücken, um die Sekundenanzählung auf 00 zu stellen, wenn das Zeitsignal ertönt.
 - Wird Knopf (C) bei einer Sekundenanzählung im Bereich von 30 bis 59 gedrückt, dann werden die Sekunden auf 00 gestellt, wobei 1 zu den Minuten addiert wird. Bei einer Sekundenanzählung im Bereich von 00 bis 29 verbleiben die Minuten unverändert.
3. Knopf (A) drücken, um an die Anzeige der gegenwärtigen Zeit zurückzukehren.

Einstellen der gegenwärtigen Zeit



1. In dem Zeitnehmungs-Modus den Knopf (A) gedrückt halten, bis die Sekundenstellen am Display zu blinken beginnen.
 - Die Sekundenstellen blinken, da sie ausgewählt sind.
2. Knopf (D) drücken, um die blinkenden Stellen wie folgt zu ändern und andere Stellen und Einstellungen zu wählen.

G-14

Manuelles Einschalten der Hintergrundleuchte

In einem beliebigen Modus (mit Ausnahme des Weltzeit-Modus) den Knopf (B) drücken, um das Display für etwa zwei Sekunden zu beleuchten.

- Durch den obigen Vorgang wird die Hintergrundleuchte unabhängig von der gegenwärtigen Einstellung des automatischen Beleuchtungsschalters eingeschaltet.

Über den automatischen Beleuchtungsschalter

Falls der automatische Beleuchtungsschalter eingeschaltet ist, schaltet dieser in jedem beliebigen Modus die Hintergrundleuchte für etwa zwei Sekunden ein, wenn Sie Ihr Armgelenk gemäß nachfolgender Beschreibung halten.

- Für wichtige Informationen über die Verwendung der Hintergrundleuchte siehe „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Hintergrundleuchte“ auf Seite G-50.

G-9

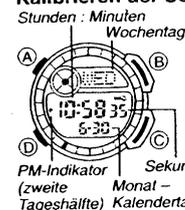
- Niemals ein Ablesen Ihrer Armbanduhr versuchen, wenn Sie an unfallgefährdeten Stellen laufen, wie z.B. bei vorhandenem Kraftfahrzeug- oder Fußgängerverkehr. Dies ist äußerst gefährlich und kann zu ernsthaften persönlichen Verletzungen führen.
- Niemals ein Ablesen Ihrer Armbanduhr versuchen, wenn Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad bzw. ein anderes Kraftfahrzeug lenken. Dies ist äußerst gefährlich und kann zu einem Verkehrsunfall mit ernsthaften persönlichen Verletzungen führen.
- Wenn Sie die Armbanduhr tragen, darauf achten, dass der automatische Beleuchtungsschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad bzw. ein anderes Kraftfahrzeug lenken. Plötzlicher und nicht erwarteter Betrieb des automatischen Beleuchtungsschalters kann Sie ablenken, so dass es zu einem Verkehrsunfall mit ernsthaften persönlichen Verletzungen kommen kann.

G-11

3 Zeitnehmungs-Modus

Verwenden Sie den Zeitnehmungs-Modus, um das gegenwärtige Datum und die Zeit einzustellen, Richtungs- und Temperaturanzeigen abzulesen, die Temperatureinheit für die Messung zu wählen und den Temperatursensor zu kalibrieren.

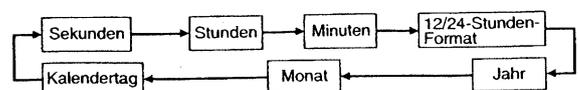
Kalibrieren der Sekundenanzählung



Verwenden Sie den folgenden Vorgang, um die Sekundenanzählung mit einem Zeitsignal vom Radio, Fernseher usw. zu kalibrieren.

1. In dem Zeitnehmungs-Modus den Knopf (A) gedrückt halten, bis die Sekundenstellen am Display zu blinken beginnen.

G-13



3. Während die Stunden, Minuten, das Jahr, der Monat oder der Kalendertag gewählt sind (blinken), den Knopf (C) oder (B) drücken, um die Einstellung zu erhöhen bzw. zu vermindern.
 - Wenn die 12/24-Stunden-Einstellung gewählt ist, Knopf (C) verwenden, um zwischen dem 12-Stunden- (12:00) oder 24-Stunden-Format (24:00) umzuschalten.
4. Nachdem Zeit und Datum wunschgemäß eingestellt wurden, Knopf (A) drücken, um an die Anzeige der gegenwärtigen Zeit zurückzukehren.

Hinweise

- Das Jahr kann in dem Bereich von 1995 bis 2039 eingestellt werden.
- Der Wochentag wird automatisch in Abhängigkeit von dem eingestellten Datum angezeigt.

G-15

CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 3

- Der in die Armbanduhr eingebaute vollautomatische Kalender berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate auch in Schaltjahren. Sobald Sie das Datum einmal eingestellt haben, sollte kein Grund mehr für eine Änderung des Datums vorliegen, ausgenommen nach dem Austauschen der Batterien der Armbanduhr.

Richtungs- und Temperaturanzeige



G-16

1. In dem Zeitnehmungs-Modus die Armbanduhr auf einer ebenen Fläche ablegen oder (wenn Sie die Armbanduhr am Handgelenk tragen) darauf achten, dass Ihr Handgelenk horizontal (gegenüber dem Horizont) ausgerichtet ist.

- Die Armbanduhr kehrt automatisch an die Anzeige der gegenwärtigen Zeit und des Datums zurück, wenn Sie für etwa 60 Minuten keinen der Knöpfe betätigen.

Hinweise

- Um nur die Temperaturanzeige zu erhalten, einfach den Knopf (C) in dem Zeitnehmungs-Modus drücken. Dadurch wird auch die Richtungsanzeige erhalten, wobei jedoch die Zeiger und der Richtungswert nicht genau sein werden, wenn die Armbanduhr nicht richtig ausgerichtet ist.
- Der Richtungswert zeigt die Richtung als Winkelwert an, in die die 12-Uhr-Position der Armbanduhr weist. Für Einzelheiten siehe „Richtungswerte“ (Seite G-55).
- Nachdem Sie eine Richtungs- und Temperaturanzeige in dem Zeitnehmungs-Modus ausgeführt haben, werden die Temperaturanzeigen weiterhin alle zwei Minuten ausgeführt.

G-18

4. Wenn die gewünschte Messeinheit angezeigt wird, Knopf (A) drücken, um an die Anzeige des Messergebnisses zurückzukehren.
 - Um an die Anzeige der gegenwärtigen Zeit und des Datums zurückzukehren, Knopf (D) drücken.

Kalibrierung der Temperaturanzeige

Der Temperatursensor dieser Armbanduhr wurde vor dem Versand werksseitig kalibriert, so dass eine weitere Einstellung normalerweise nicht erforderlich ist. Falls Sie jedoch einen beachtlichen Fehler in den erzeugten Temperaturanzeigen feststellen, können Sie den Temperatursensor einstellen, um den Fehler zu korrigieren.

Wichtig!

Falsches Kalibrieren der Temperaturanzeige dieser Armbanduhr kann zu falschen Anzeigen führen. Lesen Sie daher die folgenden Punkte aufmerksam durch, bevor Sie etwas ausführen.

G-20

- Um die Temperaturanzeige auf die werksseitige Vorgabekalibrierung zurückzustellen, die Knöpfe (B) und (C) gleichzeitig drücken.
 - Falls Sie Fahrenheit als Messeinheit gewählt haben, dann wird die Anzeige durch den obigen Vorgang um 0,2°F geändert.
 - Sie können den angezeigten Temperaturwert um $\pm 9,9^{\circ}\text{C}$ ($18,0^{\circ}\text{F}$) ändern. Der gesamte Einstellungsbereich für die Temperaturanzeige beträgt $-10,0^{\circ}\text{C}$ bis $+60,0^{\circ}\text{C}$ ($14,0^{\circ}\text{F}$ bis $140,0^{\circ}\text{F}$).
4. Nachdem die Temperatur kalibriert wurde, Knopf (A) drücken, um an die Anzeige des Messergebnisses zurückzukehren.
 - Um an die Anzeige der gegenwärtigen Zeit und des Datums zurückzukehren, Knopf (D) drücken.

G-22

2. Knopf (C) drücken, um die Anzeigeoperation zu starten.
 - Nach etwa einer Sekunde erscheinen die gegenwärtige Temperatur, die Richtungszeiger und der Richtungswert am Display.
 - Sie können die Schritte 1 bis 2 beliebig oft wiederholen.



3. Nun können Sie den drehenden Richtungszierring so einstellen, daß die Markierung „N“ oder „▼“ mit dem Zeiger für den magnetischen Norden ausgerichtet ist. Dadurch werden alle Markierungen am Zierring mit den entsprechenden Richtungen ausgerichtet.
 - Nachdem Sie die Richtungsanzeigen abgelesen haben, Knopf (D) drücken, um an die Anzeige der gegenwärtigen Zeit und des Datums zurückzukehren.

G-17

- Für andere wichtige Informationen über die Richtungs- und Temperaturanzeigen siehe „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Temperatur- und Richtungsanzeige“ (Seite G-53) und „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des digitalen Kompasses“ (Seite G-54).

Ändern der Messeinheit für die Temperatur

1. In dem Zeitnehmungs-Modus den Knopf (C) drücken, um eine Richtungs- und Temperaturanzeige auszuführen.
2. Knopf (A) gedrückt halten, bis der Temperaturwert am Display zu blinken beginnt.
3. Während der Temperaturwert blinkt, Knopf (D) drücken, um diesen zwischen Celsius (°C) oder Fahrenheit (°F) umzuschalten.



G-19

- Vergleichen Sie die Anzeigen dieser Armbanduhr mit den Anzeigen eines zuverlässigen, genauen Thermometers.
- Falls eine Einstellung erforderlich ist, die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen und 20 bis 30 Minuten warten, damit sich die Temperatur der Armbanduhr stabilisieren kann.

Kalibrieren der Temperaturanzeige

1. In dem Zeitnehmungs-Modus den Knopf (C) drücken, um eine Richtungs- und Temperaturanzeige auszuführen.
2. Knopf (A) gedrückt halten, bis der Temperaturwert am Display zu blinken beginnt.
3. Knopf (C) oder (B) drücken, um die angezeigte Temperatur um 0,1°C zu erhöhen bzw. zu vermindern.



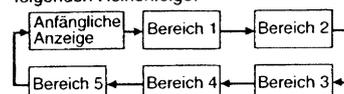
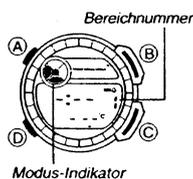
G-21

4 Navigations-Modus

Der Navigations-Modus gestattet die Speicherung von bis zu fünf Sätzen von Richtungs- und Temperaturdaten. Jeder Datensatz schließt Richtung, Temperatur sowie die Zeit der Anzeige ein.

Ausführen von Anzeigen im Navigations-Modus

1. In dem Navigations-Modus den Knopf (A) verwenden, um den Speicherbereich zu wählen, in dem Sie die Daten speichern möchten. Mit jedem Drücken des Knöpfes (A) ändert der gewählte Speicherbereich in der folgenden Reihenfolge.



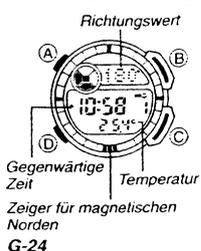
G-23

CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 4

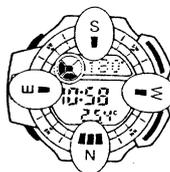
- Jeder Speicherbereich ist durch eine Nummer von 1 bis 5 gekennzeichnet. Die anfängliche Anzeige zeigt die gegenwärtige Zeit ohne eine Speichernummer an.
- Die Daten des Navigations-Modus werden nicht im Speicher gespeichert, wenn Sie die folgenden Schritte ausführen, während die anfängliche Anzeige am Display angezeigt wird.



G-24

2. Die Armbanduhr auf einer ebenen Fläche ablegen oder darauf achten, dass Ihr Handgelenk horizontal (gegenüber dem Horizont) ausgerichtet ist (falls Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen).
3. Knopf C drücken, um eine Anzeige auszuführen.
 - Nach etwa einer Sekunde erscheinen die gegenwärtige Temperatur, die Richtungszeiger und ein Richtungswert am Display.

- Sie können die Schritte 1 bis 3 beliebig oft wiederholen.

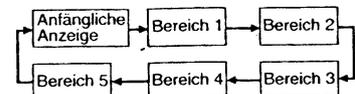


4. Nun können Sie den drehenden Richtungszierring so einstellen, dass die Markierung „N“ oder „▼“ mit dem Zeiger für den magnetischen Norden ausgerichtet ist. Dadurch werden alle Markierungen auf dem Zierring richtig ausgerichtet.
 - Für andere wichtige Informationen über die Ausführung von Richtungs- und Temperaturanzeigen siehe „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Temperatur- und Richtungsanzeige“ (Seite G-53) und „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des digitalen Kompasses“ (Seite G-54).

G-25

Aufrufen von Daten des Navigations-Modus

In dem Navigations-Modus den Knopf A verwenden, um in der folgenden Reihenfolge durch die Daten zu scrollen.



Löschen aller Daten des Navigations-Modus

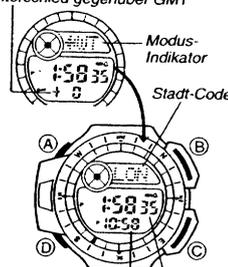
In dem Navigations-Modus die Knöpfe A und C für etwa zwei Sekunden gedrückt halten, bis der Richtungswert auf --- ändert. Dadurch wird angezeigt, dass alle Daten des Navigations-Modus gelöscht sind.

- Sie können den Inhalt individueller Speicherbereiche nicht löschen.

G-26

5 Weltzeit-Modus

Unterschied gegenüber GMT



Der Weltzeit-Modus zeigt die gegenwärtige Zeit und die durchschnittlichen Temperaturen in 27 Städten (29 Zeitzonen) rund um die Welt an.

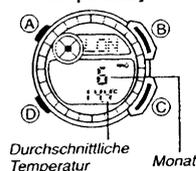
- Für vollständige Informationen über die Stadt-Code siehe die „City Code Table“ (Stadt-Code-Tabelle) am Ende dieser Anleitung.
- Die Zeiteinstellungen des Zeitnehmungs-Modus und des Weltzeit-Modus sind unabhängig von einander, so dass Sie separate Einstellungen für diese beiden Modi ausführen müssen.

G-27

- Falls Sie die Zeiteinstellung für eine Stadt im Weltzeit-Modus ändern, werden die Einstellungen aller anderen Städte ebenfalls entsprechend geändert.

Wahl einer Weltzeit-Stadt und Anzeigen ihrer Zeit- und Temperaturinformationen

[Anzeige der durchschnittlichen Temperatur]



G-28

1. In dem Weltzeit-Modus den Knopf C oder B drücken, um vorwärts bzw. rückwärts durch die Stadt-Code (Zeitzone) zu scrollen.
 - Wenn Sie die Anzeige einer Stadt anzeigen, erscheinen ihre Zeit und der Unterschied gegenüber GMT (Greenwich Mean Time = Mittlere Zeit Greenwich) zuerst. Danach ändert der Unterschied gegenüber GMT auf die gegenwärtige Zeit des Zeitnehmungs-Modus.
2. Knopf A drücken, um die durchschnittliche Temperatur der angezeigten Stadt für den gegenwärtig gewählten Monat anzuzeigen.

Einstellen der Weltzeit

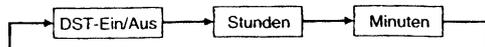
DST-Indikator



1. In dem Weltzeit-Modus die Knöpfe B und C verwenden, um durch die Stadt-Code zu scrollen, bis Sie den gewünschten Stadt-Code gefunden haben.
2. Knopf A gedrückt halten, bis die DST-Ein/Aus-Einstellung am Display zu blinken beginnt.
 - Die DST-Ein/Aus-Einstellung blinkt, da sie ausgewählt ist.

G-29

3. Knopf D drücken, um die angewählten (blinkenden) Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



- Während die DST-Einstellung gewählt ist (blinkt), Knopf C drücken, um die Sommerzeit ein (E:ET) oder auszuschalten (E:FF).
- Während die Stunden oder Minuten gewählt sind (blinken), Knopf C oder B drücken, um die Einstellung zu erhöhen bzw. zu vermindern.
- 4. Nachdem Sie die Zeit eingestellt haben, Knopf A drücken, um an die Weltzeit-Anzeige zurückzukehren.

Sommerzeit (DST = Daylight Saving Time)

Die Sommerzeit stellt die Zeit automatisch um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Sie können die Sommerzeit individuell für jeden Stadt-Code (Zeitzone) einstellen. Denken Sie daran, dass nicht alle Länder oder sogar örtliche Gebiete die Sommerzeit verwenden.

G-30

Umschalten zwischen Standard- und Sommerzeit

1. In dem Weltzeit-Modus die Knöpfe B und C verwenden, um den Stadt-Code (Zeitzone) anzuzeigen, deren Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung Sie ändern möchten.
2. Knopf A gedrückt halten, bis die DST-Ein/Aus-Einstellung am Display zu blinken beginnt.
3. Knopf C drücken, um zwischen Sommerzeit (E:ET) und Standardzeit (E:FF) umzuschalten.
4. Nachdem Sie mit der gewünschten Einstellung fertig sind, Knopf A drücken um an die Weltzeit-Anzeige zurückzukehren.
 - Der DST-Indikator erscheint immer am Display, wenn Sie einen Stadt-Code anzeigen, für den die Sommerzeit eingeschaltet wurde.

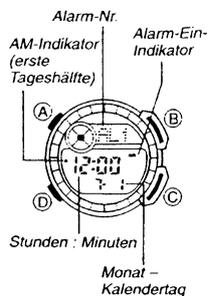
G-31

CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 5

6 Alarm-Modus



Sie können der Alarm-Modus verwenden, um drei unabhängige Alarmer mit Stunden, Minuten, Monat und Kalendertag einzustellen. Sie können auch ein stündliches Zeitsignal einschalten, das dafür sorgt, dass die Armbanduhr zu jeder vollen Stunde zwei Pieptöne ausgibt.

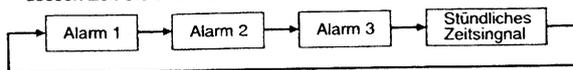
G-32

• Monatlicher Alarm

Den Kalendertag, die Stunden und die Minuten für die Alarmzeit einstellen. – für den Monat einstellen (siehe Schritt 4 unter „Einstellen der Alarmer“). Diese Art der Einstellung sorgt dafür, dass der Alarm jeden Monat am eingestellten Kalendertag zur eingestellten Zeit ertönt.

Einstellen der Alarmer

1. In dem Alarm-Modus den Knopf (C) drücken, um den Alarm zu wählen, dessen Zeit Sie einstellen möchten.



G-34

- Während die Stunden, die Minuten, der Monat oder der Kalendertag gewählt sind (blinken), Knopf (C) oder (B) drücken, um die Einstellung zu erhöhen bzw. zu vermindern.
 - Um einen Alarm einzustellen, der keinen Monat enthält (täglich Alarm, monatlicher Alarm), – für den Monat einstellen. Knopf (B) oder (C) drücken, bis die Markierung – (zwischen 12 und 1) erscheint, während die Monatseinstellung blinkt.
 - Um einen Alarm einzustellen, der keinen Kalendertag enthält (täglich Alarm, 1-Monats-Alarm), – für den Kalendertag einstellen. Knopf (B) oder (C) drücken, bis die Markierung – (zwischen 31 und 1) erscheint, während die Kalendertageinstellung blinkt.
 - Falls die Alarmzeit im 12-Stunden-Format eingestellt wird, auf richtige Einstellung der ersten (A-Indikator) oder zweiten (P-Indikator) Tageshälfte achten.
- Nachdem Sie die Alarmzeit wunschgemäß eingestellt haben, Knopf (A) drücken, um an die Alarm-Anzeige zurückzukehren.

G-36

- Wenn der gewünschte Alarm oder das stündliche Zeitsignal gewählt ist, Knopf (A) drücken, um diesen/dieses ein- oder auszuschalten.
 - ■ ■ ■ Zeigt an, dass der Alarm eingeschaltet ist.
 - ◻ Zeigt an, dass das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist.
 - Der Alarm-Ein-Indikator (■ ■ ■ ■) und der Ein-Indikator für stündliches Zeitsignal (◻) werden in allen Modi am Display angezeigt, wenn diese Funktionen eingeschaltet sind.
 - Falls ein Alarm eingeschaltet ist, wird der Alarm-Ein-Indikator am Display angezeigt, wenn Sie auf einen anderen Modus wechseln.

G-38

Alarmtypen

Der Alarmtyp wird von der ausgeführten Einstellung bestimmt, wie es nachfolgend beschrieben ist.

• Täglicher Alarm

Die Stunden und Minuten für die Alarmzeit einstellen. – für den Monat und – für den Kalendertag einstellen (siehe Schritt 4 unter „Einstellen der Alarmer“). Diese Art der Einstellung sorgt dafür, dass der Alarm täglich zur eingestellten Zeit ertönt.

• Datumsalarm

Den Monat, den Kalendertag, die Stunden und die Minuten für die Alarmzeit einstellen. Dieser Art der Einstellung sorgt dafür, dass der Alarm am eingestellten Datum zur eingestellten Zeit ertönt.

• 1-Monats-Alarm

Den Monat, die Stunden und die Minuten für die Alarmzeit einstellen. – für den Kalendertag einstellen (siehe Schritt 4 unter „Einstellen der Alarmer“). Diese Art der Einstellung sorgt dafür, dass der Alarm während des eingestellten Monats täglich zur eingestellten Zeit ertönt.

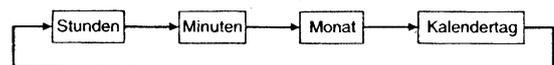
G-33



2. Nachdem Sie einen Alarm gewählt haben, Knopf (A) gedrückt halten, bis die Stundenstellen am Display zu blinken beginnen.

- Die Stundenstellen blinken, da sie ausgewählt sind.
- Durch diesen Vorgang wird der Alarm automatisch eingeschaltet.

3. Knopf (D) drücken, um die blinkenden Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



G-35

Alarmerbetrieb

Der Alarm ertönt zur voreingestellten Zeit für etwa 20 Sekunden oder bis Sie ihn durch Drücken eines beliebigen Knopfes stoppen.

Prüfen des Alarmer

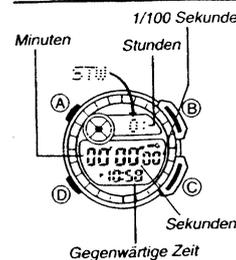
Knopf (C) gedrückt halten, um den Alarm ertönen zu lassen.

Ein- oder Ausschalten eines Alarmer und des stündlichen Zeitsignals

1. In dem Alarm-Modus den Knopf (C) drücken, um einen Alarm oder das stündliche Zeitsignal zu wählen.

G-37

7 Stoppuhr-Modus



Der Stoppuhr-Modus läßt Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen. Der Bereich der Stoppuhr reicht bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden.

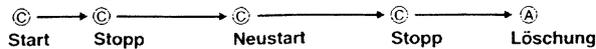
G-39

CASIO-Bedienungsanleitung

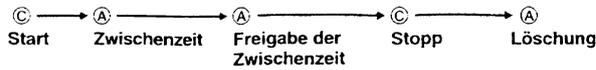
Modul Nr. 1868

Seite 6

(a) Messung der abgelaufenen Zeit



(b) Messung der Zwischenzeit

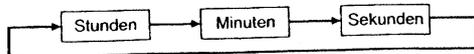


(c) Messung der Endzeiten für 1. und 2. Platz



G-40

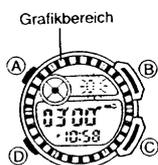
- Knopf (D) drücken, um die blinkenden Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



- Während die Stunden-, Minuten- oder Sekundenstellen angewählt sind (blinken), Knopf (C) drücken, um die Einstellung zu erhöhen.
 - Um den Startwert der Countdown-Zeit auf 24 Stunden einzustellen, $\text{00 } \text{00}$ einstellen.
- Nachdem die Countdown-Zeit wunschgemäß eingestellt wurde, Knopf (A) drücken, um an die Anzeige des Countdown-Alarms zurückzukehren.

G-42

Ein- oder Ausschalten der automatischen Wiederholung



[Automatische Wiederholung eingeschaltet]

- In dem Countdown-Alarm-Modus den Knopf (A) gedrückt halten, bis die Stundenstellen der Countdown-Zeit am Display zu blinken beginnen.
- Knopf (B) drücken, um die automatische Wiederholung ein- oder auszuschalten.
 - Wenn Sie die automatische Wiederholung einschalten, erscheint ein Balkenmuster im Grafikbereich. Bei ausgeschalteter automatischer Wiedergabe verbleibt der Grafikbereich leer.
- Knopf (A) drücken, um an die Anzeige des Countdown-Alarms zurückzukehren.

G-44

9 Referenz

Dieser Abschnitt enthält weitere Einzelheiten und technische Informationen über den Betrieb dieser Armbanduhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise über verschiedene Merkmale und Funktionen dieser Armbanduhr.

Warnindikatoren

Warnindikatoren erscheinen, wenn eine der nachfolgend beschriebenen Bedingungen auftritt. Durch das Erscheinen eines Warnindikators wird eine etwaige Messoperation sofort gestoppt. Die Warnindikatoren erscheinen im oberen Display, wobei $\text{---$ einen am Display angezeigten Richtungs- oder Temperaturwert ersetzt.

- Es kann vorkommen, dass die Meldung E.F.F. oder E.F.T gelöscht wird, wenn Sie den Modus ändern. In diesem Fall können Sie die Armbanduhr weiterhin normal verwenden, wenn nicht die Fehlerwarnung wiederum erscheint.

G-46

8 Countdown-Alarm-Modus



Der Countdown-Timer kann in einem Bereich von 1 Sekunde bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Alarm.

- Sie können auch die automatische Wiederholung wählen, bei der der Countdown automatisch von dem ursprünglich eingestellten Wert wiederholt wird, wenn Null erreicht wird.

Einstellen der Countdown-Zeit

- In dem Countdown-Alarm-Modus den Knopf (A) gedrückt halten, bis die Stundenstellen der Countdown-Zeit zu blinken beginnen.
 - Die Stundenstellen blinken, da sie angewählt sind.

G-41

Verwendung des Countdown-Timers

Knopf (C) in dem Countdown-Alarm-Modus drücken, um den Countdown-Timer zu starten.

- Wenn das Ende des Countdowns erreicht ist und die automatische Wiederholung ausgeschaltet ist, ertönt der Alarm für 10 Sekunden, oder bis Sie diesen durch Drücken eines beliebigen Knopfes stoppen. Die Countdown-Zeit wird automatisch auf den Startwert zurückgestellt, nachdem der Alarm stoppt.
- Knopf (C) während der Countdown-Operation drücken, um diese auf Pause zu schalten. Knopf (C) erneut drücken, um mit dem Countdown wieder fortzusetzen.
- Um die Countdown-Operation vollständig zu stoppen, diese zuerst auf Pause schalten (indem Knopf (C) gedrückt wird), und danach Knopf (A) drücken. Dadurch wird die Countdown-Zeit auf ihren Startwert zurückgestellt.

G-43

Hinweise

- Die Ein- und Aus-Indikatoren für die automatische Wiederholung im Grafikbereich werden in der Anzeige des Countdown-Alarms nicht angezeigt. Um zu überprüfen, ob die automatische Wiedergabe ein- oder ausgeschaltet ist, Schritt 1 des obigen Vorganges ausführen, um auf die Einstellungsanzeige zu wechseln. Dann können Sie den Status der Grafikanzeige kontrollieren, um zu sehen, ob die automatische Wiederholung ein- oder ausgeschaltet ist. Nach dieser Kontrolle den Knopf (A) drücken, um an die Anzeige des Countdown-Alarms zurückzukehren.
- Wenn das Ende des Countdowns erreicht wird und die automatische Wiedergabe eingeschaltet ist, ertönt der Alarm, wobei jedoch der Countdown automatisch neu startet, sobald dieser Null erreicht hat. Sie können die Zeitnehmung durch Drücken von Knopf (C) stoppen oder manuell auf die Countdown-Startzeit zurückstellen, indem Sie Knopf (A) drücken.
- Normalerweise ertönt am Ende des Countdowns ein Alarm für 10 Sekunden. Falls Sie jedoch die automatische Wiederholung mit einer Startzeit von 10 Sekunden oder weniger verwenden, ertönt der Alarm nur für eine Sekunde.

G-45

- Wenn es zu einem Fehlbetrieb des Sensors kommt, die Armbanduhr unverzüglich zu einem autorisierten CASIO Fachhändler oder Kundendienst bringen.

Indikator für abnormales Magnetfeld



Dieser Indikator erscheint, wenn die Armbanduhr bei der Anzeige der richtigen Richtung ein Problem feststellt. Diese Bedingung könnte anzeigen, dass sich die Armbanduhr in der Nähe eines starken Magnetfeldes befindet, so dass Sie den Ort wechseln sollten. Für weitere Informationen über Bedingungen, die zu Fehlern führen, siehe „Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des digitalen Kompasses“ (Seite G-54).

G-47

CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 7

Indikator für niedrige Batteriespannung



Diese Meldung zeigt an, dass die Batteriespannung zu niedrig für eine Messung ist. Sie erscheint, wenn die Batteriespannung unter einen bestimmten Pegel abgesunken ist oder wenn Sie die Armbanduhr unter sehr kalten Bedingungen (unter ca. $-10^{\circ}\text{C}/14^{\circ}\text{F}$) zu verwenden versuchen.

Falls die Meldung $\text{E} \cdot \text{F} \cdot \text{T}$ aufgrund der Verwendung unter kalten Bedingungen erscheint, sollte sie wieder verschwinden (und normaler Betrieb sollte wieder einsetzen), wenn die Armbanduhr zurück auf normale Temperatur gebracht wurde.

Falls die Batteriespannung niedrig ist ($\text{E} \cdot \text{F} \cdot \text{T}$ erscheint bei normaler Temperatur), sollten Sie die Batterien möglichst sofort erneuern lassen. Achten Sie jedoch darauf, dass durch das Austauschen der Batterien der gesamte Inhalt des Speichers gelöscht wird.

G-48

Scrollen durch Daten und Einstellungen

Die Knöpfe B und C werden in verschiedenen Modi und Anzeigen verwendet, um durch die Daten am Display zu scrollen. In den meisten Fällen wird schnell durch die Daten gescrollt, wenn einer dieser Knöpfe gedrückt gehalten wird.

12-Stunden/24-Stunden-Zeitnehmungsformat

Das im Zeitnehmungs-Modus gewählte 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format wird auch in den Navigations-, Weltzeit- und Alarm-Modi verwendet.

Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Hintergrundleuchte

- Das elektrolumineszente Panel verliert seine Leuchtkraft nach sehr langer Verwendung.
- Die Beleuchtung durch die Hintergrundleuchte kann unter direktem Sonnenlicht nur schwer gesehen werden.

G-50



- Statische Elektrizität oder Magnetkraft kann den richtigen Betrieb des automatischen Beleuchtungsschalters beeinträchtigen. Falls die Hintergrundleuchte nicht leuchtet (parallel zum Boden) zu bringen und neigen Sie sie dann wieder gegen sich. Falls dies nicht arbeitet, lassen Sie Ihren Arm an Ihrer Seite hängen und heben Sie ihn danach wieder an.
- Unter bestimmten Bedingungen leuchtet die Hintergrundleuchte vielleicht für etwa eine Sekunde oder weniger, nachdem Sie das Zifferblatt der Armbanduhr gegen sich geneigt haben, nicht auf. Dies stellt jedoch nicht unbedingt einen Fehlbetrieb der Hintergrundleuchte dar.

G-52

- Falls der Speicherbereich des Navigations-Modus, den Sie für die Speicherung einer Anzeige wählen, bereits Daten enthält, dann werden die alten Daten durch die Daten der neuen Anzeige ersetzt.

Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des digitalen Kompasses

In diese Armbanduhr ist ein Magnetsensor eingebaut, der den Erdmagnetismus feststellt. Die von der Armbanduhr angezeigte Nordrichtung entspricht daher dem magnetischen Norden, der etwas von dem geographischen Norden abweicht. Der magnetische Nordpol befindet sich im nördlichen Kanada, wogegen der magnetische Südpol im südlichen Australien liegt. Achten Sie darauf, dass die Differenz zwischen der magnetische Nordrichtung und der wahren Nordrichtung zunimmt, wenn man sich einem der magnetischen Pole nähert (dies trifft auf alle magnetischen Kompass zu). Sie sollten auch daran denken, dass auf manchen Landkarten die wahre Nordrichtung (anstelle der magnetischen Nordrichtung) angegeben ist, so dass Sie dies berücksichtigen müssen, wenn Sie solche Landkarten mit dieser Armbanduhr verwenden.

G-54

Indikator für Fehlbetrieb des Sensors



Diese Meldung zeigt Fehlbetrieb des Sensorschaltkreises an. Wenn es zu einem Fehlbetrieb des Sensors kommt, blinkt die Meldung $\text{E} \cdot \text{F} \cdot \text{F}$ am Display. Achten Sie darauf, dass durch das Kalibrieren des digitalen Kompasses die Meldung $\text{E} \cdot \text{F} \cdot \text{F}$ erscheinen kann. In diesem Fall weist die Meldung jedoch nicht auf Fehlbetrieb des Sensors hin und sollte korrigiert werden, nachdem Sie den digital Kompass neu kalibriert haben.

Automatische Rückkehr

- Nachdem Sie eine Operation in einem beliebigen Modus ausgeführt haben, Knopf D drücken, um in den Zeitnehmungs-Modus zurückzukehren.
- Falls Sie für zwei oder drei Minuten keinen der Knöpfe betätigen, wenn die angewählten Stellen am Display blinken, speichert die Armbanduhr automatisch alle bis zu diesem Zeitpunkt getätigten Einstellungen ab und verlässt danach die Einstellungsanzeige.

G-49

- Die Armbanduhr gibt einen hörbaren Ton aus, wenn das Display beleuchtet wird. Dies ist auf einen Transformator zurückzuführen, der vibriert, wenn das EL-Panel leuchtet. Dies stellt also keinen Fehlbetrieb der Armbanduhr dar.

- Die Hintergrundleuchte wird automatisch ausgeschaltet, wenn ein Alarm ertönt.

Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des automatischen Beleuchtungsschalters

- Vermeiden Sie ein Tragen der Armbanduhr an der Innenseite Ihres Handgelenks. Anderenfalls arbeitet der automatische Beleuchtungsschalter, wenn dies nicht erforderlich ist, wodurch die Batteriebensdauer verkürzt wird.
- Die Hintergrundleuchte schaltet nach etwa zwei Sekunden aus, auch wenn Sie die Armbanduhr gegen Ihr Gesicht gerichtet halten.
- Die Hintergrundleuchte leuchtet vielleicht nicht, wenn das Zifferblatt der Armbanduhr um mehr als 15 Grad von der Parallelen abweicht, wie es nachfolgend dargestellt ist. Achten Sie darauf, dass Ihre Hand parallel zum Boden gehalten wird.

G-51

Weltzeit-Modus

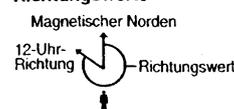
- Die Sekundenzählung der Weltzeit ist mit der Sekundenzählung des Zeitnehmungs-Modus synchronisiert.
- Der Unterschied gegenüber GMT wird von dieser Armbanduhr anhand der UTC-Daten (Universal Time Coordinated) berechnet.
- Die von dieser Armbanduhr angezeigten durchschnittlichen monatlichen Temperaturwerte beruhen auf der am Ende der Anleitung aufgeführten „World Climate Table“ (Weltklima-Tabelle) (am Ende dieser Anleitung), die von dem Meteorologischen Institut der Japanischen Regierung veröffentlicht wurde.

Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Temperatur- und Richtungsanzeige

- Die Temperatur- und Richtungsanzeigeoperation wird automatisch unterbrochen, wenn ein Alarm oder das stündliche Zeitsignal ertönt. Falls dies auftritt, die Anzeigeoperation nochmals ab Beginn starten.
- Falls eine Richtungsanzeige ausgeführt wird, wenn die Armbanduhr nicht horizontal (gegenüber dem Horizont) ausgerichtet ist, kann es zu einem großen Fehler kommen.

G-53

Richtungswerte



Die von dieser Armbanduhr angezeigten Richtungswerte entsprechen dem im Uhrzeigersinn gebildeten Winkel zwischen dem magnetischen Norden (der 0 Grad aufweist) und der Richtung, in die die 12-Uhr-Position der Armbanduhr weist.

Messort

- Wenn eine Richtungsmessung in der Nähe einer starken Magnetquelle ausgeführt wird, kann es zu großen Fehlern in der Anzeige kommen. Daher sollten Sie Richtungsmessungen vermeiden, wenn Sie sich in der Nähe der folgenden Arten von Objekten befinden: Dauermagnete (magnetische Halsketten usw.), Anhäufungen von Metall (Metalltüren, Metallschränke usw.), Hochspannungsleitungen, Antennenleitungen, Haushaltsgeräte (Fernseher, Personal Computer, Waschmaschinen, Kühlschränke usw.).

G-55

CAS IO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 8

- Genaue Richtungsanzeigen in Zügen, Booten, Flugzeugen usw. sind nicht möglich.
- Genaue Anzeigen sind auch unmöglich in Räumen und besonders in Stahlbetongebäuden. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Stahlarmierung solcher Strukturen den Magnetismus von Haushaltsgeräten usw. verstärkt.

Lagerung

- Die Präzision des Peilungssensors kann sich verschlechtern, wenn die Armbanduhr magnetisiert wird. Daher sollte die Armbanduhr entfernt von Magneten oder starken Magnetquellen gelagert werden, einschließlich: Dauermagnete (magnetische Halsketten usw.) und Haushaltsgeräte (Fernseher, Personal Computer, Waschmaschinen, Kühlschränke usw.).
- Falls Sie ein Magnetisieren der Armbanduhr vermuten, einen der nachfolgenden unter „Kalibrieren des Peilungssensors“ aufgeführten Kalibrierungsvorgänge ausführen.

G-56

Wichtig!

- Falls Sie sowohl die bidirektionale als auch die nördliche Kalibrierung ausführen möchten, unbedingt die bidirektionale Kalibrierung zuerst ausführen und erst danach die nördliche Kalibrierung vornehmen. Dies ist erforderlich, da durch die bidirektionale Kalibrierung jede frühere Einstellung der nördlichen Kalibrierung freigegeben wird.
- Je richtiger Sie die bidirektionale Kalibrierung ausführen, um so genauer die Anzeigen des Peilungssensors. Sie sollten die bidirektionale Kalibrierung immer dann ausführen, wenn Sie den Verwendungsort des Peilungssensors ändern oder wenn Sie annehmen, dass der Peilungssensor falsche Anzeigen liefert.

G-58

4. Knopf **(C)** erneut drücken, um die zweite Richtung zu kalibrieren.
 - Wenn der Kalibrierungsvorgang beendet ist, erscheint die Meldung  am oberen Display. Nach einer kurzen Weile kehrt die Armbanduhr automatisch auf die anfängliche Anzeige des Navigations-Modus zurück.

Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der bidirektionalen Kalibrierung

- Sie können beliebige zwei entgegengesetzte Richtungen für die bidirektionale Kalibrierung verwenden. Sie müssen jedoch darauf achten, dass diese Richtungen um genau 180 Grad entgegengesetzt angeordnet sind. Denken Sie immer daran, dass Sie falsche Sensoranzeigen erhalten werden, wenn Sie die Kalibrierung falsch ausführen.
- Bewegen Sie die Armbanduhr nicht für eine oder zwei Sekunden (vom Drücken des Knopfes **(C)** bis zum Erscheinen von  am oberen Display), während die Kalibrierung in jeder Richtung ausgeführt wird. Andernfalls erscheint die Meldung  am oberen Display, so dass Sie die bidirektionale Kalibrierung nochmals ab Beginn starten müssen.

G-60

3. Die Armbanduhr auf einer waagerechten Fläche ablegen und so positionieren, dass die 12-Uhr-Position der Armbanduhr gegen Norden zeigt (gemessen mit einem anderen Kompass).
4. Knopf **(C)** drücken, um den Kalibrierungsvorgang zu beginnen.
 - Wenn der Kalibrierungsvorgang beendet ist, erscheint die Meldung  am oberen Display. Nach einer kurzen Weile kehrt die Armbanduhr automatisch an die anfängliche Anzeige des Navigations-Modus zurück.

Fragen und Antworten über die Richtungsanzeigen

Frage: Was führt zu falschen Richtungsanzeigen?

Antwort:

- Falsche bidirektionale Kalibrierung. Die bidirektionale Kalibrierung richtig ausführen. Denken Sie immer daran, dass die bidirektionale Kalibrierung nach dem Austauschen der Batterien erforderlich ist.

Kalibrieren des Peilungssensors

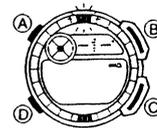
Falls Sie vermuten, dass die von der Armbanduhr erzeugten Richtungsanzeigen falsch sind, sollten Sie die Armbanduhr kalibrieren. Sie können dabei einen von zwei Kalibrierungsvorgängen verwenden: *Bidirektionale Kalibrierung* oder *nördliche Kalibrierung*.

Verwenden Sie die bidirektionale Kalibrierung, wenn Sie Anzeigen in einem Gebiet erhalten möchten, das Magnetkräften ausgesetzt ist. Diese Art der Kalibrierung sollte verwendet werden, wenn die Armbanduhr aus irgend einem Grund magnetisiert wird.

Mit der nördlichen Kalibrierung „lehren“ Sie der Armbanduhr, welche Richtung Norden ist (Sie müssen dabei Norden mit einem anderen Kompass oder mit anderen Mitteln feststellen). Sie können diesen Kalibrierungsvorgang verwenden, um z.B. die Armbanduhr so einzustellen, dass sie den wahren Norden anstelle des magnetischen Nordens anzeigt.

G-57

Ausführen der bidirektionalen Kalibrierung

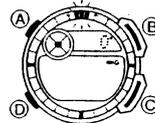


1. In dem Navigations-Modus den Knopf **(A)** gedrückt halten, bis das obere Display auf  wechselt.
 - Zu diesem Zeitpunkt blinkt der Zeiger für magnetischen Norden in der 12-Uhr-Position, um damit anzuzeigen, dass die Armbanduhr bereit für die Kalibrierung der ersten Richtung ist.
2. Die Armbanduhr auf einer waagerechten Fläche in beliebiger Richtung ablegen und Knopf **(C)** drücken, um die erste Richtung zu kalibrieren.
 - Wenn der Kalibrierungsvorgang beendet ist, erscheint die Meldung  am oberen Display. Diese Anzeige ändert bald auf  und der Zeiger für magnetischen Norden blinkt an der 6-Uhr-Position, um damit anzuzeigen, dass die Armbanduhr bereit für die zweite Richtung ist.
3. Die Armbanduhr um 180 Grad drehen.

G-59

- Das Erscheinen von  während der bidirektionalen Kalibrierung kann auch durch örtliche Interferenz verursacht werden. Falls Sie dies vermuten, wechseln Sie an einen anderen Ort und versuchen Sie den Vorgang nochmals.
- Sie sollten die bidirektionale Kalibrierung bei den gleichen Umweltbedingungen wie bei den geplanten Peilungen ausführen. Falls Sie z.B. die Armbanduhr auf einem offenen Feld verwenden möchten, sollten Sie diese auch auf einem offenen Feld kalibrieren.

Ausführen der nördlichen Kalibrierung



1. In dem Navigations-Modus den Knopf **(A)** gedrückt halten, bis das obere Display auf  wechselt.
2. Knopf **(D)** drücken, um mit dem nördlichen Kalibrierungsvorgang zu beginnen.
 - Zu diesem Zeitpunkt erscheint der Indikator  am oberen Display.

G-61

- Starker Magnetismus, wie er in der Nähe von Haushaltsgeräten, großen Stahlbrücken, Stahlträgern, Hochspannungsleitungen usw. vorkommt, oder wenn eine Richtungsmessung in einem Zug, auf einem Boot usw. versucht wird. Entfernen Sie sich von den metallischen Objekten und versuchen Sie nochmals. Achten Sie darauf, dass der digitale Kompass in einem Zug, auf einem Boot usw. nicht arbeitet.

Frage: Wodurch werden unterschiedliche Ergebnisse bei unterschiedlichen Richtungsanzeigen am gleichen Ort erhalten?

Antwort: Der von nahegelegenen Hochspannungsleitungen erzeugte Magnetismus beeinträchtigt die Feststellung des Erdmagnetismus. Entfernen Sie sich von den Hochspannungsleitungen und versuchen Sie nochmals.

CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 9

Frage: Was bedeutet es, wenn ---- anstelle eines Richtungswertes erscheint?

Antwort: Dies ist der Indikator für abnormale Magnetfelder. Er zeigt an, dass starke Magnetfelder in der Nähe erzeugt werden. Entfernen Sie sich von der Magnetquelle und versuchen Sie nochmals.

Frage: Warum habe ich Probleme mit Richtungsanzeigen in Räumen?

Antwort: Ein Fernseher, Personal Computer, Lautsprecher oder ein anderes Objekt beeinflusst den Erdmagnetismus. Entfernen Sie sich von dem Objekt, das die Störung verursacht, oder nehmen Sie die Peilung im Freien vor. Peilungen in Räumen sind besonders in Stahlbetongebäuden schwierig. Denken Sie immer daran, dass Richtungsanzeigen in Zügen, Flugzeugen usw. nicht möglich sind.

G-64

10 Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ±15 Sekunden pro Monat
Zeitnehmens-Modus: Stunden, Minuten, Sekunden, erste/zweite Tageshälfte, Monat, Kalendertag, Wochentag

Zeitsystem: Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender vorprogrammiert für die Jahre 1995 bis 2039

Sonstiges: Richtungs- und Temperaturanzeigen; Kalibrierung der Temperaturanzeige

Navigations-Modus: Richtungs- und Temperaturanzeigen
Anzeigen: Richtungswert; Richtungszeiger (Norden, Osten, Westen, Süden), Temperatur

Richtungswertbereich: 0° bis 359°

Temperaturbereich: -10,0 bis +60,0°C (in Einheiten von 0,1°C)/14,0 bis 140,0°F (in Einheiten von 0,2°F)

G-66

Präzision des Temperatursensors:

±2,0°C (±3,6°F) im Bereich von -10,0 bis +60,0°C (14,0 bis 140,0°F)

Sonstiges: Hintergrundleuchte (elektrolumineszentes Panel); automatischer Beleuchtungsschalter; Warnindikatoren

Batterien: Zwei Silberoxyd-Batterien (Typ: SR927W)

Batterielebensdauer ca. 18 Monate mit Typ SR927W (unter der Annahme von einem 2-Sekunden Hintergrundleuchtenbetrieb pro Tag, 20-Sekunden Alarmbetrieb pro Tag, drei Richtungs-/Temperaturanzeigen pro Tag und 33 Temperaturanzeigen pro Tag)

Die obige Batterielebensdauer wird durch den Hintergrundleuchtenbetrieb und die Richtungsanzeigen wie folgt verkürzt.

5 Operation der Hintergrundleuchte (10 Sekunden) pro Tag: Ca. 12 Monate
 5 Operationen der Richtungsanzeigen pro Tag: Ca. 16 Monate

G-68

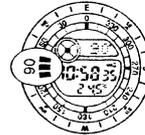
*Zur Beachtung

- I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.
- III Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen.
- IV Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.
- V Verwendbar für Gerätetauchen (ausgenommen Tiefertauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

• Einige wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband; ein solches Lederarmband muss unbedingt gründlich getrocknet werden. Längeres Tragen der Uhr mit einem nassen Armband kann die Lebensdauer des Armbands verkürzen und zur Verfärbung des Armbands führen. Es können auch Hautreizungen auftreten.

G-70

Frage: Was bedeuten die Zahlen auf der Uhr?



Antwort: Das Zifferblatt dieser Uhr ist mit Werten markiert, die im Gegenzeigersinn zunehmen. Diese Werte stellen Grade dar. Wenn Sie eine Richtungsmessung vornehmen, können Sie mit Hilfe dieser Werte herausfinden, um wie viel Grad die 12-Uhr-Position dieser Uhr vom magnetischen Norden abweicht.

Wenn zum Beispiel die Anzeige des magnetischen Nordens auf die "90" auf dem Zifferblatt weist, bedeutet das, dass die 12-Uhr-Position um 90 Grad vom magnetischen Nordpol abweicht (d.h. die 12-Uhr-Position zeigt genau nach Osten).

G-65

Speicherkapazität: Bis zu 5 Datensätze jeweils bestehend aus Richtungswert plus Temperatur und Zeit der Messung

Sonstiges: Kalibrierungsfunktion (bidirektionale, nördliche Kalibrierung)
Weltzeit-Modus: Gegenwärtige Zeit und durchschnittliche Monatstemperatur in 27 Städten (29 Zeitzonen); Standardzeit/Sommerzeit

Alarm-Modus: Drei Multi-Funktions-Alarmer; stündliches Zeitsignal
Stoppuhr-Modus:

Meßeinheit: 1/100 Sekunde

Meßkapazität: 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden

Meßmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit, zwei Endzeiten

Countdown-Alarm-Modus:

Meßeinheit: 1/10 Sekunde

Eingabebereich: Von 1 Sekunde bis zu 24 Stunden

Sonstiges: Automatische Wiederholungsfunktion

Genauigkeit der Richtungsanzeige: Maximal ±10° (bei 10 bis 40°C/50 bis 104°F)

G-67

11 Wartung durch den Benutzer

Batterien: Die Batterien wurden bei der Herstellung der Uhr eingesetzt. Lassen Sie sie bitte beim ersten Anzeichen für schwache Leistung (keine Beleuchtung oder schwache Anzeige) von Ihrem Fachhändler oder bei einer CASIO Vertretung auswechseln.

Wasserdichtigkeit: Uhren sind nach ihrer Wasserdichtigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäusebezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Gerätetauchen
I	-	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200M WATER RESISTANT 300M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

G-69

Pflege Ihrer Uhr

• Diese Uhr wurde für den Einsatz unter harten Bedingungen konstruiert. Zum Schutz der elektronischen Teile ist sie innen und außen mit Dämpfern ausgestattet und zeichnet sich daher durch hervorragende Stoß- und Vibrationsfestigkeit aus.

Stoßfestigkeit: Die Uhr kann auch während der Ausübung harter Sportarten getragen werden. (Achten Sie darauf, dass das Deckglas nicht auf harte Gegenstände aufschlägt.)

Vibrationsfestigkeit: Die Uhr kann auch bei Motocross-Rennen oder während der Handhabung von Kettensägen und Gesteinsbohrmaschinen u.ä. getragen werden.

• Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.

• Die Gummidichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.

• Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.

G-71

CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 10

- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdünner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Uhr nicht in direkten Kontakt mit Haartonic, Eau de Cologne, Sonnencreme und anderen Kosmetika kommt, die ihre Kunststoffteile angreifen können. Sollte die Uhr in Kontakt mit diesen oder anderen Kosmetika kommen, wischen Sie sie sofort mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.

G-72

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbanduhren...

- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so schnell wie möglich von der Oberfläche der Armbanduhr abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, dass die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

G-74

- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung und alle andere mit der Uhr mitgelieferte Dokumentation zum späteren Nachschlagen auf.

Für Armbanduhren mit Kunstharzbändern...

- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.
- Wenn Sie ein Kunstharzband feucht von Schweiß oder Wasser lassen oder es an einem Ort aufbewahren, wo es hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann es angegriffen werden und Risse bekommen. Um eine lange Lebensdauer des Kunstharzbandes zu gewährleisten, sollten Schmutz oder Wasser so schnell wie möglich mit einem weichen Lappen abgewischt werden.

G-73

Über den Sensor..

Der in Ihrer Uhr eingebaute Sensor ist ein Instrument von höchster Präzision. Versuchen Sie niemals, ihn auseinanderzunehmen oder selbst zu warten. Achten Sie auch darauf, dass der Bereich rund um den Sensor frei von Sand, Schmutz, Staub und anderen Fremdstoffen ist. Zum Reinigen mit frischem Wasser abspülen. Niemals Nadeln oder andere dünne Gegenstände in die Sensoröffnungen stecken.

G-75

CASIO – Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 11

City Code Table

City Code	City	GMT Differential	Other major cities in same time zone
---		-11	PAGO PAGO
HNL	HONOLULU	-10	PAPEETE
ANC	ANCHORAGE	-09	NOME
LAX	LOS ANGELES	-08	SAN FRANCISCO, LAS VEGAS, VANCOUVER, SEATTLE, DAWSON CITY
DEN	DENVER	-07	EL PASO, EDMONTON
CHI	CHICAGO	-06	HOUSTON, DALLAS/FORT WORTH, NEW ORLEANS, MEXICO CITY, WINNIPEG
NYC	NEW YORK	-05	MONTREAL, DETROIT, MIAMI, BOSTON, PANAMA CITY, HAVANA, LIMA, BOGOTA
CCS	CARACAS	-04	LA PAZ, SANTIAGO, PORT OF SPAIN
RIO	RIO DE JANEIRO	-03	SAO PAULO, BUENOS AIRES, BRASILIA, MONTEVIDEO
---		-02	
---		-01	PRAIA

L-2

GMT LON	LONDON	+00	DUBLIN, LISBON, CASABLANCA, DAKAR, ABIDJAN
PAR	PARIS	+01	MILAN, ROME, MADRID, AMSTERDAM, ALGIERS, HAMBURG, FRANKFURT, VIENNA, STOCKHOLM, BERLIN
CAI	CAIRO	+02	ATHENS, HELSINKI, ISTANBUL, BEIRUT, DAMASCUS, CAPE TOWN
JRS	JERUSALEM		
JED	JEDDAH	+03	KUWAIT, RIYADH, ADEN, ADDIS ABABA, NAIROBI
THR	TEHRAN	+3.5	SHIRAZ
MRU	MAURITIUS	+04	DUBAI, ABU DHABI, MUSCAT
KBL	KABUL	+4.5	
KHI	KARACHI	+05	
DEL	DELHI	+5.5	MUMBAI, CALCUTTA
DAC	DHAKA	+06	COLOMBO
RGN	YANGON	+6.5	
BKK	BANGKOK	+07	JAKARTA, PHNOM PENH, HANOI, VIENTIANE

L-3

HKG	HONG KONG	+08	SINGAPORE, KUALA LUMPUR, BEIJING, TAIPEI, MANILA, PERTH, ULAANBAATAR
TYO	TOKYO	+09	SEOUL, PYONGYANG
ADL	ADELAIDE	+9.5	DARWIN
SYD	SYDNEY	+10	MELBOURNE, GUAM, RABAU
NOU	NOUMEA	+11	PORT VILA
WLG	WELLINGTON	+12	CHRISTCHURCH, NADI, NAURU ISLAND

* Based on data as of June 1998.

L-4

CASIO-Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1868

Seite 12

World Climate Table

City Code	1		2		3		4		5		6	
	°C	°F										
WLG	16	61	17	62	15	60	13	56	11	52	10	49
NOU	26	78	26	78	25	78	24	75	22	72	21	69
SYD	23	73	23	73	21	71	19	66	16	60	13	56
ADL	22	71	22	71	20	68	17	62	14	57	12	53
TYO	5	41	6	42	9	47	14	57	19	65	22	71
HKG	16	60	16	61	19	65	22	72	26	79	28	82
BKK	27	80	28	83	29	85	31	87	30	86	29	85
RGN	25	77	26	79	29	84	30	86	29	85	27	81
DAC	18	65	22	71	26	79	28	83	29	83	29	83
DEL	14	58	17	62	22	72	29	84	32	90	34	92
KHI	18	65	21	69	25	76	28	83	31	87	31	88
KBL	-2	29	0	31	7	44	13	56	18	64	23	73
MRU	26	79	26	79	26	78	25	77	23	74	22	71
THR	3	38	6	42	10	50	16	61	22	72	27	81

City Code	7		8		9		10		11		12	
	°C	°F										
WLG	9	47	9	48	10	50	12	53	13	56	15	59
NOU	20	67	20	67	21	69	22	72	23	74	25	76
SYD	12	54	13	56	16	60	18	64	20	67	22	71
ADL	11	52	12	53	13	56	16	60	18	65	20	68
TYO	25	77	27	81	23	74	18	64	13	55	8	46
HKG	29	84	28	83	28	82	25	77	21	71	18	64
BKK	29	84	29	84	28	83	28	83	27	81	26	79
RGN	27	80	27	81	27	81	28	82	27	81	25	76
DAC	29	83	29	84	29	84	28	82	24	76	20	68
DEL	31	88	30	85	29	85	26	79	21	69	16	60
KHI	30	86	29	84	29	84	28	82	24	75	20	67
KBL	25	77	24	76	20	68	14	57	7	44	1	34
MRU	21	70	21	69	21	70	22	72	24	75	25	77
THR	30	86	29	84	25	77	19	65	11	53	6	42

L-6

L-7

City Code	1		2		3		4		5		6	
	°C	°F	°C	°F	°C	°F	°C	°F	°C	°F	°C	°F
JED	23	73	23	74	26	78	28	82	29	85	31	87
JRS	8	47	9	49	12	53	16	60	19	67	22	71
CAI	14	57	15	60	18	64	22	71	25	77	28	82
PAR	4	38	4	40	7	44	10	49	13	56	16	61
LON	4	39	4	39	6	42	8	46	11	52	14	58
RIO	26	79	27	80	26	79	25	76	23	73	22	71
CCS	24	76	25	76	25	77	26	78	27	80	27	80
NYC	0	32	1	33	5	42	11	51	17	62	22	71
CHI	-6	21	-3	26	3	37	9	49	16	60	21	70
DEN	-1	30	1	33	4	39	9	48	14	57	19	67
LAX	14	57	15	59	15	59	16	62	18	65	20	68
ANC	-10	15	-7	19	-4	26	2	36	8	47	13	55
HNL	23	73	23	73	24	74	24	76	25	78	26	79

City Code	7		8		9		10		11		12	
	°C	°F										
JED	32	90	32	89	31	87	29	84	27	81	25	77
JRS	23	73	23	74	22	71	20	67	15	59	10	50
CAI	28	82	28	82	27	80	24	75	19	67	15	59
PAR	18	65	18	64	15	60	11	53	7	44	4	40
LON	17	62	16	61	14	57	11	51	7	44	5	40
RIO	21	70	22	71	22	72	23	73	24	75	25	78
CCS	27	80	27	81	28	82	27	81	27	80	25	78
NYC	25	76	24	75	20	68	14	57	9	47	3	37
CHI	24	74	23	73	19	65	12	53	5	41	-2	28
DEN	23	73	22	71	17	62	11	51	4	39	-1	31
LAX	23	73	24	75	23	73	21	69	17	62	14	57
ANC	15	58	13	56	9	48	1	35	-6	21	-9	16
HNL	27	81	28	82	27	81	27	80	25	77	23	74

L-8

L-9